



Stadt Bad Blankenburg

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Blankenburg am 06.09.2017

1. Bericht des Bürgermeisters

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, Damen und Herren Stadträte, Ortsteilbürgermeister, Vertreter der städtischen Gesellschaften und der Stadtverwaltung, sehr geehrte Gäste und Vertreter der Presse,

ich möchte zu Beginn ein großes Dankeschön und ein dickes Lob an alle die aussprechen, die mit viel Aufwand und Engagement die Feierlichkeiten zu „750 Jahre Bad Blankenburg“, speziell auch zum großen Stadtumzug, zum Erfolg geführt haben.

Allen Vereinen unserer Stadt, den Gewerbebetrieben, unseren Ortsteilen mit den Ortsteilwehren und Heimatvereinen, sowie der Freiwilligen Feuerwehr und dem Feuerwehrverein der Kernstadt gilt dieser Dank.

Im Besonderen möchte ich auch den gesamten Stadtrat einbeziehen. Speziell zum großen Umzug waren fast alle dabei. Mein Resümee ist: „Bad Blankenburg kann auch gemeinsam“!

Eingang von Bedarfszuweisungen

Vor kurzem ging ein Bescheid über Bedarfszuweisungen des Landes in Höhe von 1,9 Mio € ein. Diese Mittel sind zweckgebunden zum Ausgleich der Fehlbeträge aus 2015 und teilweise 2016 einzusetzen.

Besuch des Ministers für Bildung, Jugend und Sport

Am 6. September 2017 besuchte der Minister für Bildung, Jugend und Sport Herr Helmut Holter unsere Stadt, besichtigte das Rathaus mit dem Fröbelsaal und traf sich im Fröbelkindergarten zu einem Gespräch über Inhalte des zu überarbeitenden Kindergartengesetzes. In der Landessportschule übergab der Minister Fördermittel für den notwendigen Umbau des Küchentraktes.

Rinnebrücke Ortsstraße Watzdorf

Für die Erneuerung der Brücke wurden Fördermittel gemäß Richtlinie Kommunaler Straßenbau für 2018 in Aussicht gestellt (Förderung von 75 % der Kosten). Die Planung wird jetzt vorangetrieben.

Rinnebrücke Unterm Berg

Der Förderantrag für 2018 wurde abgelehnt. Es wird ein neuer Antrag für 2019 gestellt und darauf hingewiesen, dass Gefahr im Verzug ist.

Kurparkbrücke

Zum Wiederaufbau der Brücke wird die Verwaltung einen Fördermittelantrag stellen.

Sanierung der Schwarzburger Straße

Die vorgesehene Sanierung im Jahr 2018 ist auf das Jahr 2019 verschoben worden. Dazu wird von der Verwaltung ein Protestschreiben aufgesetzt, um die Dringlichkeit der Sanierungsmaßnahme zu verdeutlichen.

Straßenbau In der Flecke

Wie im HFA kritisch nachgefragt, wurden Vorausleistungsbescheide nicht erlassen, weil:

- die Aufnahme und Überprüfung der Daten der Grundstücke und der Gebäude durch das beauftragte Büro einen längeren Zeitraum als geplant in Anspruch genommen hat,
- der erforderliche Grundstückstausch für die Straße (Flurstück 682/5) abgeschlossen werden musste.
- die Berechnung der Vorausleistungsbescheide zusätzliche Kosten verursacht hätte.
- unsere Handlungsfähigkeit damit sehr eingeschränkt war und die Bescheide erst jetzt erlassen werden können.

Jugendplatz an der Post

Die Arbeiten laufen planmäßig. Das Bodentrampolin kann laut Hersteller allerdings erst in der 39. Kalenderwoche geliefert und anschließend montiert werden. In Abstimmung mit unserem Jugend- und Familienbeirat findet die Einweihung und Übergabe am 19.10.17, um 16:00 Uhr statt.

Chrysopraswehr

Die Sanierung und Erhaltung des Wehres hat für uns 1. Priorität und wird auf allen Ebenen deutlich gemacht. Die TLUG wurde aufgefordert, dass eine Sanierung und damit Erhaltung des Wehres an erster Stelle künftiger Überlegungen stehen müssen.

Öffnungszeiten – Sprechzeiten im Rathaus

Aus personellen Gründen müssen die Sprechzeiten im Rathaus neu geordnet werden.

Folgende Regelung tritt ab 01.10.2017 in Kraft. Montags und mittwochs gibt es keine öffentlichen Sprechzeiten. Dienstags und freitags ist von 9 – 12 Uhr geöffnet. Donnerstags bleibt der lange Tag mit der Öffnungszeit von 9 – 12 und 14 – 17:30 Uhr.

Partnerschaftsarbeit

In der Zeit vom 18.09.2017 bis 29.09.2017 werden zwei Auszubildende aus der Partnerstadt Hofgeismar ein Praktikum in der Stadtverwaltung Bad Blankenburg absolvieren.

Ein weiteres Praktikum für einen späteren Zeitraum ist bereits in Vorbereitung.

Arbeit im Städtedreieck

In diesem Jahr ist unser Dreieck wieder mit einem Stand auf der Expo Real in München vertreten. Besetzt und damit federführend ist unsere WIFAG, an der Spitze von Geschäftsführer Matthias Fritsche. Akquise Schwerpunkte für Bad Blankenburg sind die vorhandenen Leerstandgebäude von Handelseinrichtungen, Freiflächen der Phoenix also dem Gummierwerk, die für Gewerbeansiedlung zur Verfügung stehen würden.

Ein Thema, welches neu angegangen werden muss, ist die Fortschreibung des gemeinsamen Einzelhandelskonzeptes. Unsere Fachbereiche sind gehalten, inhaltliche Zuarbeit zu leisten. Ich halte es für wichtig, Nahversorgungsbereiche vorzugeben, die da lauten sollten: „Entwicklung von Nahversorgungsbereichen für die Altstadt – Bereiche wie die Standorte Untere und Obere Marktstraße und Königseer Straße. Ich kann mir auch vorstellen, dass als Zukunftsprojekt die Freileitung des alten Bauhofes für Nahversorgungsmöglichkeiten entwickelt werden kann.

Ein weiterer wichtiger Termin für unsere gemeinsame Arbeit ist die Berufsmessung, die vom 15. – 16.09.17 in der Stadthalle stattfinden wird. Ca. 100 Aussteller werden ihre Berufsangebote für Schulabgänger, Rückkehrer aus anderen Regionen sowie Arbeitssuchende unseres Einzugsgebietes auf der INKONTAKT präsentieren. Vielen Dank!



2. Beschlüsse der öffentlichen Sitzung:

Beschluss BB 344/VI/2017:

Beschluss zur Feststellung der Jahresrechnung 2016 der Stadt Bad Blankenburg

Beschluss 345/VI/2017:

Entlastung des Bürgermeisters aus der Jahresrechnung 2016 der Stadt Bad Blankenburg

Beschluss BB 346/VI/2017:

Beschluss über Veränderungen zum Haushaltssicherungskonzept der Stadt Bad Blankenburg für die Jahre 2013 bis 2024 (HSK) – Dienstreisen und Lehrgänge

Beschluss BB 1.E.347/VI/2017:

Beschluss über Veränderungen zum Haushaltssicherungskonzept der Stadt Bad Blankenburg für die Jahre 2013 bis 2024 (HSK) – Verbrauchsmittel Ordnungsamt

Beschluss BB 1.E.356/VI/2017:

Beschluss über Veränderungen zum Haushaltssicherungskonzept der Stadt Bad Blankenburg für die Jahre 2013 bis 2024 (HSK) - Friedhof

Beschluss BB 361/VI/2017:

Beschluss über Veränderungen zum Haushaltssicherungskonzept der Stadt Bad Blankenburg für die Jahre 2013 bis 2024 (HSK) – Miteleistungsanteil an „Sicherung Nikolaikirche“

Beschluss BB 358/VI/2017:

Besoldung des hauptamtlichen Bürgermeisters Bad Blankenburg ab der nächsten Wahlperiode

Auch Fichten und andere Nadelbäume sind durch die Bad Blankenburger Baumschutzsatzung geschützt. Für deren Fällung ist ebenfalls eine Ausnahmegenehmigung von den Bestimmungen der Baumschutzsatzung zu beantragen.

Aus Gründen des Naturschutzes sind Baumfällungen nur im Zeitraum zwischen dem 01. Oktober und dem 28. Februar durchzuführen. Ausnahmen hiervon werden nur genehmigt, wenn Gefahr im Verzug ist.

Bürgerversammlungen 2017 in Bad Blankenburg und in den Ortsteilen

1) Dienstag	17. Oktober	Böhlscheiben ehem. Landgasthof „Zum Schützen“
2) Dienstag	24. Oktober	Klein- und Großgölitz Dorfgemeinschaftshaus in Großgölitz
3) Mittwoch	1. November	Oberwirschbach Feuerwehrhaus
4) Mittwoch	8. November	Watzdorf Feuerwehrhaus
5) Donnerstag	16. November	Fröbitz/ Cordobang Dorfgemeinschaftshaus Cordobang
6) Dienstag	21. November	Zeigerheim Feuerwehrhaus
7) Montag	27. November	Siedlung Landessportschule
8) Donnerstag	30. November	Altstadt Rathaus / Fröbelsaal

Beginn jeweils um 19:00 Uhr.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu den Versammlungen recht herzlich eingeladen.

Persike
Bürgermeister

– Ende des amtlichen Teiles –

Veränderung der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Bad Blankenburg

Ab 01.10.2017 bleibt die Stadtverwaltung auch montags geschlossen.

Neue Öffnungszeiten:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 – 12:00 und 14:00 – 17:30 Uhr
Freitag:	09:00 – 12:00 Uhr

Baumschutzsatzung der Stadt Bad Blankenburg

Aus aktuellem Anlass informiert die Stadt Bad Blankenburg, dass die im Jahr 2001 durch den Stadtrat beschlossene Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Bad Blankenburg einschließlich der eingemeindeten Orte (Bad Blankenburger Baumschutzsatzung - BBBaumSchS) weiterhin gültig und einzuhalten ist.

Bevor ein Baum mit einem Stammumfang von mehr als 35 cm (gemessen in einem Meter Höhe) gefällt oder in seiner Krone beschnitten werden soll, ist rechtzeitig vor der Ausführung ein Baumfäll- oder Kronenrückschnittsantrag an die Stadtverwaltung zu stellen. Hierfür gibt es auf der Internetseite der Stadt oder im Bauamt ein Formular, dem ein Lageplan mit Markierung des Baumstandortes und Angaben zum Baum beizufügen ist. Ausnahmen von der Satzung, die Sie ebenfalls auf der Internetseite finden, sind im § 2, Absatz 4 und § 6 geregelt.



Quelle: TMBJS

Bildungsminister H. Holter auf den Spuren Friedrich Fröbels mit anschließendem Fachgespräch mit Bürgermeister F. Persike und den Vertreterinnen des Fröbel-Kindergartens und dem Träger der AWO Saalfeld.